

18055 Rostock

Alter Markt 19

Zentrum Kirchlicher Dienste

Anmeldung und Information: bitte bis zum 29.8.2022 an
Zentrum Kirchlicher Dienste
Alter Markt 19, 18055 Rostock
Tel. 0381-37798752
Email: verwaltung-zentrum@elkm.de

Leitung:

Dr. Jutta Petri, Kunsthistorikerin, Evangelische
Arbeitsgemeinschaft für Erwachsenenbildung in der
Nordkirche, Rostock
Dr. Maria Pulkenat, Bereich Erwachsenenbildung im
Zentrum Kirchlicher Dienste, Rostock

Kosten: 10,00 € (Bezahlung vor Ort)

Vielleicht kann Ihre Gemeinde bzw. Dienststelle
die Kosten übernehmen.

Ort:

Dorfkirche in 17131 Basedow
Kostenlose Parkplätze stehen am Dorffriedhof zur Verfügung.
Die Anreise mit dem ÖPNV ist nur bis Malchin möglich. Bei
Bedarf bemühen wir uns gern um Vermittlung von Mitfahr-
gelegenheiten.
Wir empfehlen, gerade bei einer längeren Anreise, sich für den
Besuch des Dorfes mit Schloss, Marsstall, Gutsanlagen und
englischem Landschaftsgarten Zeit zu nehmen.
Übernachtungen sind im Farmer Hotel möglich.

Förderung:

Diese Veranstaltung wird im Rahmen der Evangelischen
Arbeitsgemeinschaft für Erwachsenenbildung (EAE),
staatlich anerkannter Träger der Weiterbildung, durch das
Land M-V gefördert.

Die Veranstaltung wird nach den aktuell geltenden Hygiene-
regeln durchgeführt.

Erwachsenenbildung im Zentrum Kirchlicher Dienste

Von Sandstein und Alabaster Der Stoff, aus dem die Kirchen sind IV



3. September 2022 | 14.00 –17.00 Uhr
Dorfkirche in Basedow

Abschluss per ZOOM am 5. September



Zentrum Kirchlicher Dienste

Evangelisch-Lutherischer
Kirchenkreis Mecklenburg

10 Jahre
unterwegs



Kirchen weisen auf Gott hin und sind zugleich ganz irdische Bauten. Der Blick auf die Stofflichkeit führt uns zu den Erbauern, ihren Arbeitsbedingungen und ihrer Handwerkskunst.

Neue Materialien für die Ausstattung der Kirchen wurden nach der Reformation wichtig: Sandstein, Alabaster oder Marmor. Welche handwerklichen Herausforderungen waren mit dem Einsatz dieser Steine verbunden? Wie wurden sie bearbeitet?

In der Basedower Dorfkirche mit einer reichen Ausstattung des ausgehenden 16. Jahrhunderts werden wir diesen Fragen mit dem Bildhauer Günter Kaden nachgehen.

Gleichzeitig wird uns die Formensprache dieser Kunstwerke interessieren. Welche neuen Bedürfnisse fanden hier ihren Ausdruck? Welche Botschaften waren damit verbunden?

Nach der Erkundung vor Ort werden die Basedower Kunstwerke in einem Videoseminar in Beziehung zu den Entwicklungen der norddeutschen Renaissance gesetzt.

Fotos (ZKD) mit Details von den Epitaphien der Familie von Hahn

Ablauf

Vor Ort am Sonnabend, 3.9.2022

14.00—17.00 Uhr, Ankommen ab 13.30 Uhr im Pfarrhaus

- Abgrenzung von der mittelalterlichen Tradition: Das Basedower Altarretabel
- die Epitaphien: Aufbau, Ornamentik, Botschaft
- Sandstein und Alabaster - die Bearbeitung der Steine
- Ausklang mit Kaffee und Kuchen

Hinweis: ein Fernglas und auch eine Taschenlampe können für die Erkundungen vor Ort hilfreich sein.

Videoseminar am Montag, 5.9.2022

19.00 Uhr bis 20.30 Uhr per ZOOM

(ab 18.30 Einwählen für einen Technikcheck möglich)

- der Floris-Stil und die norddeutsche Renaissance

Für die Videokonferenz nutzen wir ZOOM, ein unkompliziert zu nutzendes Programm. Vorab schicken wir Ihnen per Email einen Link zu, den Sie zum Termin nur anklicken müssen.

Vorraussetzung für die Teilnahme an der Videokonferenz sind:

- Emailadresse
- PC oder Smartphone mit einer stabilen Internetverbindung
- Lautsprecher/Mikrophon und Webkamera (Falls nicht schon in den PC integriert, lässt sich beides preisgünstig nachkaufen.)

Wenn Sie noch keine Erfahrungen mit der Teilnahme an Videokonferenzen haben, vereinbaren wir gern einen Probetermin.



Anmeldung zum Thementag
„Von Sandstein und Alabaster“
am 3.9.2022 in Basedow

Name:

Adresse:

Telefon:

Email:

Zusätzliche Bemerkungen:

Datum und Unterschrift: